



DEKRET

DECRETO

Nr. 185

Datum/Data: 07.08.2024

GEGENSTAND:

OGGETTO:

**Stellenanzeige in der Dolomiten für Lehrpersonen und
Verwaltungssachbearbeiter*in**
Auftragnehmer: Athesia Druck GmbH
Beauftragungsbetrag: 551,00 Euro

**Annuncio di lavoro nelle Dolomiten per insegnanti e
impiegati amministrativi**
Appaltatore: Athesia Druck srl
Importo di affidamento: 551,00 euro

Nach Einsichtnahme in das GVD 36/2023 (nachfolgend
„Vergabekodex“);

Nach Einsichtnahme in das LG 16/2015 (Bestimmungen
über die öffentliche Auftragsvergabe);

Festgestellt, dass die Landesberufsschule für Handel und
Grafik 'Johannes Gutenberg' Bozen (nachfolgend
„Vergabestelle“) aufgrund ihrer rechtlichen Natur und
der von ihr ausgeübten Tätigkeit als eine auftraggebende
Verwaltung (im Sinne des Art. 1 Abs. 1 lit. q) der Anlage
I.1 des GvD 36/2023) anzusehen ist, und daher den
Bestimmungen im Bereich der öffentlichen Vergaben und
insbesondere dem GVD 36/2023 (Kodex der öffentlichen
Verträge) sowie dem LG 16/2015 (Bestimmungen über
die öffentliche Auftragsvergabe) unterliegt;

Nach Einsichtnahme in das GVD 81/2008 „Einheitstext
der Arbeitssicherheit“;

Festgehalten, dass die Vergabestelle beabsichtigt, die im
Betreff genannte Leistung zu beauftragen, da das
Stellenangebot für die Suche eines*r
Verwaltungssachbearbeiters*in notwendig ist.;

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-
Vereinbarungen und auch keine Consip-
Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite der
AOV keine Richtpreise veröffentlicht sind und auch auf
dem EMS gibt es keine aktiven
Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden
Leistungen, weshalb die Vergabestelle beabsichtigt,
selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren
abzuwickeln;

Festgehalten, dass gemäß „APB-Anwendungsrichtlinien
Nr. 10“ das Nichtvorliegen eines eindeutigen
grenzüberschreitenden Interesses angenommen wird, da
(i) der Vertragswert unter Euro 140.000 für
Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter Euro

Visto il Dlgs 36/2023 (di seguito "Codice degli appalti");

Vista la LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti pubblici);

Constatato che Scuola professionale provinciale per il
commercio e le arti grafiche 'Johannes Gutenberg' di
Bolzano (di seguito la "stazione appaltante"), in virtù
della sua natura giuridica e dell'attività da essa svolta è
da considerarsi un'amministrazione aggiudicatrice (ai
sensi dell'art. 1, co. 1, let. q) dell'allegato I.1 D.lgs.
36/2023) e che pertanto la stazione appaltante è
soggetta alla normativa in materia di appalti pubblici ed
in particolare al Dlgs 36/2023 (Codice dei contratti
pubblici) e alla LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti
pubblici);

Visto il Dlgs. 81/2008 "Testo Unico Sicurezza sul Lavoro";

Dato atto, che la stazione appaltante intende appaltare
la prestazione indicata in oggetto, in quanto l'offerta di
lavoro è necessaria perchè cerchiamo un impiegato
amministrativo.;

Considerato che non sono attive convenzioni ACP né
convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di
riferimento pubblicati dall'ACP e non esistono sul MEPAB
bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni
in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende
svolgere autonomamente la relativa procedura di
affidamento;

Dato atto, che ai sensi della "Linea Guida PAB n. 10"
l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è
presunta, in quanto (i) l'importo del contratto da affidare
è inferiore all'importo di euro 140.000 per servizi e
forniture ovvero inferiore a euro 500.000 per lavori e (ii)



500.000 für Bauaufträge liegt und (ii) der einzige Projektverantwortliche keine anderweitige Beurteilung vorgenommen hat;

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung im Sinne von Art. 26 LG 16/2015 zu vergeben;

Nach Einsichtnahme in das Angebot vom 07.08.2024, Prot. Nr. 3780, mit einem Gesamtbetrag in Höhe von Euro 551,00 (zzgl. 22% MwSt.), der von Athesia Druck GmbH, MwSt. 02566220212 vorgelegt wurde;

Festgehalten, dass die/der einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt hat;

Festgehalten, dass die/der einzige Projektverantwortliche das Angebot auch in technischer Hinsicht bewertet hat und als angemessen erachtet hat;

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

Festgehalten, dass der Grundsatz der Rotation gemäß den Vorgaben der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 nicht angewandt wird, da es sich um eine Direktvergabe bis zu Euro 5.000 handelt;

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln;

Festgehalten, dass der/die Unterfertigte über die notwendigen Befugnisse verfügt, um die Vergabestelle gegenüber Dritten zu verpflichten und die gegenständliche Maßnahme zu erlassen.

entscheidet der/die Unterfertigte

1. Athesia Druck GmbH, MwSt. 02566220212 mit der Leistung „Stellenanzeige in der Dolomiten für Lehrpersonen und Verwaltungssachbearbeiter*in“, über einen Betrag in der Höhe von Euro 551,00 (zzgl. 22% MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 672,22, zu beauftragen.

il responsabile unico del progetto non ha eseguito una valutazione diversa;

Ritenuto di poter procedere mediante affidamento diretto ai sensi dell'art. 26, LP 16/2015;

Visto l'offerta dd. 07.08.2024, n.prot. 3780, con un importo totale di euro 551,00 (oltre IVA di 22%), che veniva presentata da Athesia Druck srl, Part. IVA. 02566220212;

Constatato che la/il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo;

Constatato che l'offerta è stata valutata dalla/dal responsabile unico del progetto anche sotto l'aspetto tecnico ed è risultata congrua;

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

Constatato che il principio di rotazione come previsto dalla Linea Guida PAB n. 4 non è stato applicato, in quanto si tratta di un affidamento diretto infra euro 5.000;

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015;

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario;

Dato atto, che il/la sottoscritto/a dispone dei necessari poteri per vincolare la Stazione appaltante nei confronti di terzi e per emettere il presente provvedimento.

il/la sottoscritto/a determina

1. Di incaricare Athesia Druck srl, Part. IVA. 02566220212 dell'espletamento della prestazione "Annuncio di lavoro nelle Dolomiten per insegnanti e impiegati amministrativi" per un importo di euro 551,00 (oltre IVA di 22%), e quindi per un importo complessivo di euro 672,22.



2. Die Vertragsunterlagen zu genehmigen, die wesentlichen und integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln und dabei auch die Bestimmungen betreffend einer eventuellen Preisrevison sowie Vorschusszahlung vorsehen.

3. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden, da der Vertragspreis unter Euro 40.000 liegt.

4. Festzuhalten, dass Edit Meraner, in der Eigenschaft als Schulführungskraft, ermächtigt ist diesen Vertrag zu unterzeichnen.

5. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausches von Handelskorrespondenz abzuschließen.

6. Die Kontrollen über die Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anforderungen gemäß Art. 32 LG 16/2015 vorzunehmen (Bei Vergaben bis zu den in Art. 26 Abs. 1 Buchstaben a) und b) LG 16/2015 genannten Schwellenwerten an Wirtschaftsteilnehmer, die im telematischen Verzeichnis laut Art. 27 Abs. 5 LG 16/2015 eingetragen sind, ist die Vergabestelle von der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen befreit).

7. Festzuhalten, dass Edit Meraner die/der einzige Projektverantwortliche für die Abwicklung des Auftrages ist.

8. Festzuhalten, dass die Verfügbarkeit der für den gegenständlichen Auftrag notwendigen Geldmittel gegeben ist.

9. Festzuhalten, dass nach überprüfter Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme vorgenommen wird.

10. Vorzusehen, dass diese Maßnahme auf der Website dieser Vergabestelle in der Sektion "Transparente Verwaltung" zum Zwecke der allgemeinen Kenntnisnahme veröffentlicht wird und dass das Ergebnis im Informationssystem für öffentliche Aufträge veröffentlicht wird.

11. Die/Der diese Maßnahme Unterzeichnende erklärt im Bewusstsein der Bestimmungen von Art. 76 des D.P.R. 445/2000 und der strafrechtlichen Sanktionen, die im Falle falscher Erklärungen verhängt werden können, sowie den Folgen von Art. 75 desselben D.P.R. und von Art. 20 Abs. 5 des GVD 39/2013, dass sie/er sich im Hinblick auf das gegenständliche Vergabeverfahren gemäß Art. 16 des

2. Di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante e essenziale del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario prevedendo anche le disposizioni riguardanti la eventuale revisione dei prezzi e l'anticipazione del prezzo.

3. Ai sensi dell'art. 36 co. 1 LP 16/2015 per l'affidamento in oggetto non deve essere fornita alcuna garanzia, poiché l'importo contrattuale è inferiore a euro 40.000.

4. Di dare atto, che Edit Meraner, in qualità di dirigente scolastica è autorizzato/a a firmare il contratto in oggetto.

5. Di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.

6. Di effettuare i controlli relativi al possesso dei requisiti di ordine generale e speciale ai sensi dell'art. 32, LP 16/2015 (Per affidamenti a operatori economici iscritti nell'elenco telematico di cui all'art. 27, co. 5, LP 16/2015 fino alle soglie di cui all'art. 26, co. 1, lettere a) e b) LP 16/2015, la stazione appaltante è esonerata dalla verifica dei requisiti di partecipazione).

7. Di dare atto che Edit Meraner è la/il responsabile unico del progetto per lo svolgimento dell'incarico.

8. Di dare atto, che sussiste la disponibilità dei fondi necessari per l'affidamento in oggetto.

9. Constatato che successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore provvedimento.

10. Di disporre che il presente provvedimento venga pubblicato sul sito di questa stazione appaltante nella sezione "Amministrazione trasparente", ai fini della generale conoscenza e che l'esito venga pubblicato sul Sistema Informativo Contratti Pubblici.

11. La/Il firmataria/o del presente provvedimento, consapevole di quanto previsto dall'art. 76 del D.P.R. 445/2000 e delle sanzioni penali che possono essere comminate in caso di dichiarazioni mendaci, nonché delle conseguenze dell'art. 75 del medesimo D.P.R. e dall'art. 20, comma 5 del Dlgs 39/2013, dichiara di non trovarsi in alcun conflitto di interessi, anche



GVD 36/2023 in keinem, auch nur potentiellen, Interessenkonflikt befindet.

Gegen die vorliegende Maßnahme kann bei der Autonomen Sektion des Regionalen Verwaltungsgerichts Bozen, innerhalb der Frist von 30 Tagen ab Kenntnisnahme Rekurs eingebracht werden.

potenziale, rispetto alla presente procedura di appalto ai sensi dell'art. 16 Dlgs 36/2023.

Avverso il presente provvedimento può essere presentato ricorso al Tribunale Amministrativo regionale, Sezione Autonoma di Bolzano entro il termine di 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

- Unterschrift -

Edit Meraner

- Firma -

Schulführungskraft

dirigente scolastica